

Erfahrungsbericht / Fragebogen

zum Auslandsstudienaufenthalt

mit **Rennes School of Business**

Beginn: 09.2018 *Ende:* 05.2019

Studiengang an der Gasthochschule: International Bachelor Programme in Management (IBPM3)

1. Angaben zur Person

Studiengang: International Business Studies

Fachbereich: Wirtschaftswissenschaften

Fachsemester zum Zeitpunkt des Auslandsstudiums: 5 & 6

Gasthochschule

2. Studium

Name der Gasthochschule: Rennes School of Business

Stadt, Land: Rennes, Frankreich

Adresse: 2 Rue Robert d'Arbrissel 35065 Rennes

Homepage: <https://www.rennes-sb.fr/>

Akademisches Jahr: 2018/19

Semesterzeiten: 5 & 6 Semester

Prüfungszeitraum: 5. Semester: 3.12 – 11.12 6. Semester: 15.04-19.04

Spezielle Fristen: Keine Anmeldung erforderlich

Ansprechpartner:

Erasmus Koordinator: Laetitia Madeline

Sonstige Angelegenheiten: Juliet Armand

(Alle Personen und Zuständigkeitsbereiche sind auf dem Online Portal der Schule zu finden)

Wie läuft das Anmeldeverfahren und welche Unterlagen werden benötigt?
Unterlagen: CV, Motivationsschreiben, Bescheinigung Englischtest, Ausweis, Application Form, Transcript of Records usw. Eine genaue Checkliste wird von der FH Aachen zur Verfügung gestellt. Die Unterlagen müssen per E-Mail an die RSB gesendet werden.

Beschreiben Sie kurz den Ort der Gasthochschule:

Die RSB verfügt über 3 Hauptgebäude auf dem Campus und ein weiteres Gebäude etwa fünf Minuten zu Fuß entfernt, welches die Bibliothek beherbergt. Die Gebäude sind gut erhalten und wenn man sie mit den Gebäuden der staatlichen Universitäten in Rennes vergleicht, stechen sie sehr hervor.

Studieninhalte

Wie und wann erhielten Sie konkrete Informationen über den Lehrplan der Gasthochschule?

Man erhält eine Liste bevor man nach Frankreich geht, da man dann schon seine Wahl trifft. Man wählt jedoch nur eine der folgenden Vertiefungsrichtungen aus und gibt diese im Online Portal der RSB an.

Welche Fächer/Studiengänge stehen zur Auswahl? In welchem Studienjahr sollte man Kurse belegen? Gibt es Pflichtveranstaltungen?

Man kann zwischen drei verschiedenen Vertiefungsrichtungen wählen: Marketing, Supply Chain Management und Finance & Banking. Man hat jeweils drei Vertiefungsfächer und drei Management Fächer, sowie Französische Sprache/Kultur pro Semester. Ich selber habe Finance & Banking belegt und war sehr zufrieden! Leider ist es an der RSB so geregelt, dass alle Veranstaltungen Pflichtveranstaltungen sind. Jedes Mal wird die Anwesenheit kontrolliert und Fehlstunden verbucht. Da man jedoch bei den Ärzten immer einige Tage warten muss, bis man einen Termin bekommt, ist es relativ schwer sich jedes Mal ein Attest zu holen.

Gibt es Skripte oder Literaturhinweise zu den Vorlesungen? Wo?

Grundsätzlich werden alle Powerpoint Präsentation sowie zusätzliche Artikel auf der e-learning Seite der RSB veröffentlicht. Man hat automatisch Zugriff auf alle Kurse, die man belegt.

Wurden spezielle Kurse für Gaststudierende angeboten bzw. gibt es Beschränkungen?

Nein.

Dauer/Umfang einer Lehrveranstaltung? Wie viele Wochenstunden hat man im Schnitt?

Jedes Fach hat man 8 Mal im Semester. Eine Session geht 3 Stunden lang, wobei man nach 1,5 Stunden 10 Minuten Pause hat. In der Woche hat man ca. 21 Stunden Unterricht, hinzukommen aber noch Hausaufgaben, Präsentation, Zwischenprüfungen und Tests.

Vergleichen Sie das Kursangebot der Gasthochschule mit dem der FH Aachen:

Welche Kurse haben Sie an der Gasthochschule belegt und wie bewerten Sie diese?

In der RSB ist man in Klassen eingeteilt, die von der jeweiligen Vertiefungsrichtung abhängen. In meinem ersten Semester waren wir 35 Studenten in einer Klasse und in meinem zweiten Semester waren wir 45 Studenten. Da jedoch nach einer Woche einige nicht mehr kommen, war man im Durchschnitt immer mit 30 Studenten in einer Klasse. Dadurch unterscheidet sich der Unterrichtsstil auch stark zur FH Aachen und ist eher zu einer Schulstunde vergleichbar. Viele Professoren stellen Fragen und beziehen die Studenten mit ein. Oftmals kennen die Professoren auch die Namen der Studenten. Zudem wird an der RSB ein hoher Wert auf ‚Continuing Assessment‘ gelegt. Das heißt, dass in jedem Fach während des Semesters etwas geleistet werden muss und nicht nur eine Klausur geschrieben wird. Das Continuous assessment zählt zwischen 30 und 40%, während die finalen Klausuren dann 60 bis 70% zählen. Manche Professoren lassen eine Zwischenprüfung schreiben, andere verlangen wiederum eine Hausarbeit sowie eine Präsentation oder wöchentliche Hausaufgaben. Wenn man an die RSB gehen möchte, sollte man ein Team Player sein und gerne in Gruppen arbeiten. In fast jedem Fach waren die continuous assessment Aufgaben keine individuellen Aufgaben, sondern Gruppenarbeiten (Zwischen 3 und 7 Personen). Die Gruppen werden meistens durchgemischt, so dass man mit möglichst vielen verschiedenen Nationalitäten zusammenarbeitet. Ich persönlich bin der Meinung, dass dies fördernd ist und man dadurch seine Kommilitonen noch besser kennenlernt.

Fächer, die ich belegt habe:

5. Semester

Vertiefungen:

Financial Mathematics (hauptsächlich Finanzmathe, zudem auch mehrere Stunden zum Umgang mit VBA, Zwischenprüfung und Klausur)

Concepts of Corporate Finance (ebenfalls Finanzmathe, jedoch auch Fokus auf Aktienbewertung, Zwischenprüfung und Klausur)

Financial Analysis (Analyse und Kommentieren von Bilanz etc., Hausarbeit, Präsentation und Klausur)

Wahlfach:

French Language (Zwischenprüfung, wöchentliche Hausaufgaben, Präsentation und Klausur)

Pflichtfächer:

Entrepreneurship and Innovation Management (Case studies, zwei Präsentationen und eine Klausur)

Project Management (Präsentation und Klausur)

International Human Resource Management (Wöchentliche Hausaufgaben, Hausarbeit, Präsentation und Klausur)

6. Semester

Vertiefungen:

Financial Markets and Risk Management (Präsentation und Klausur)

Banking Services and Systems (Präsentation, Hausarbeit und Klausur)

Fundamentals of Auditing (Online Tests zu Hause und in der Klasse sowie Klausur)

Wahlfach:

French Language (Mündliche Prüfung, Schriftliche Prüfung und Grammatik)

Pflichtfächer:

Business Ethics (Interview, Präsentation und Klausur)

Strategy (Hausarbeit, Präsentation und Klausur)

International Negotiation Skills (Hausarbeit, Präsentation und Klausur)

+ Bachelorarbeit (10 ECTS)

Alle Fächer gaben 4 ECTS, nur Französisch gibt 3.

Die Klausuren werden (außer Französisch) alle in einer Woche geschrieben, was sehr stressig ist. Die Klausuren dauern zwischen 2 und 4 Stunden und wir haben im zweiten Semester sogar zwei Klausuren an Karfreitag geschrieben.

Prüfungen, Noten, Credits

Wofür bekommt man Credits? Art und Anforderungen der Leistungsnachweise?

Man bekommt Credits, wenn man am Ende mit dem Continuous Assessment und der Klausur mindestens 40% erreicht hat. Die Noten hier sind A (>70%), B (65%-69%), C (55%-64%), D (54%-41%) und E (<40%). Die Umrechnungstabelle findet man auf der FH Aachen Seite.

Wird ECTS angewandt? ja nein

Professoren

Sind die Professoren auch außerhalb der Veranstaltungen hilfsbereit und zu Gesprächen bereit?

Ja, die Professoren haben wie in Aachen bestimmte Sprechstunden an denen man einen Termin mit ihnen vereinbaren kann. Auch während und nach dem Unterricht gibt es genügend Möglichkeiten mit ihnen zu sprechen, ansonsten kann man auch einfach eine E-Mail schreiben.

Treffen manche Professoren Sonderregelungen für Gaststudenten?

Nein.

Bachelorarbeit (für Studierende der internationalen Studiengänge)

Wann schreibt man die Abschlussarbeit und wie viel Zeit hat man dafür?

Die Abschlussarbeit zu verfassen, bietet sich im Januar an, da man dort knapp 4 Wochen Zeit hat. Ansonsten hat man keine freie Zeit in der man die Bachelorarbeit schreiben kann, das heißt es muss neben dem Unterricht gemacht werden.

Wann sollte man sich um den Erstprüfer kümmern? Wie geht man vor?

Um den Erstprüfer sollte man sich am besten im Semester vor dem Auslandsaufenthalt kümmern, da man eine Unterschrift einholen muss und dies bietet sich an, solange man noch an der FH Aachen ist.

Gibt es die Möglichkeit, die Abschlussarbeit in Zusammenarbeit mit einem Unternehmen zu schreiben?

Nein, leider ist dies nicht erlaubt. Die Regeln bezüglich der Themenwahl sind zudem sehr einschränkend und man kann letztendlich nicht unbedingt ein Thema auswählen, welches einen wirklich interessiert. Wir haben erst 3 Wochen vor der Themenabgabe erfahren, dass wir dann das Thema und die dazugehörigen Dokumente abgeben müssen. Der Termin bei dem man sein Thema zeigen kann und eine erste Einschätzung gegeben wird ob dieses Thema zulässig sein wird, war eher unnützlich und hat mehr verunsichert als dass es hilfreich war.

Die Betreuung der Bachelorarbeit lässt zudem auch zu wünschen übrig. Mein Supervisor war beispielsweise nicht im Lande und dementsprechend war kein persönliches Treffen möglich. Zudem wollte er mich nicht anrufen, da ich eine andere Landeswahl als er hatte. Dementsprechend haben wir nur knapp 3 Mal Mailkontakt gehabt. Da die Bachelorarbeit jedoch einiges zählt, finde ich, dass mehr Bemühungen angebracht gewesen wären.

Ausstattung

Bibliotheks-Ausstattung – Präsenzbibliothek? Fachbereichsbibliothek? Ausweis, Ausleihe, Öffnungszeiten?

Die Bibliothek ist ca. fünf Minuten von den Hauptgebäuden entfernt und bietet viel Platz um in Ruhe zu lernen. Leider lässt die Ausstattung zu wünschen übrig. Im ersten Semester mussten wir uns ein Buch ausleihen, welches nicht oft genug für alle Studierenden vorhanden war. Dann kam es tatsächlich so weit, dass diese Bücher nur noch bis zu 2 Tagen ausgeliehen werden durften, was definitiv viel zu kurz war, um sich auf eine Klausur vorzubereiten. Nichtsdestotrotz, gibt es auch eine Online Bibliothek, die den Zugriff auf die E-Bücher zulässt.

EDV-Ausstattung an der Uni? Internet-Zugang? Eigener Laptop sinnvoll?

Alle Klassenräume sind mit Beamern und reichlich Steckdosen ausgestattet. Leider funktionierte das Internet jedoch nicht in allen Räumen. Das Problem war, dass wir manchmal online Tests, die benotet wurden, in der Klasse machen mussten und dabei dann die Internetverbindung verschwanden. Dementsprechend kam es dann vor, dass man an dem Test nicht mehr teilnehmen konnte und eine schlechte Note bekommen hatte.

Sonstiges

Werden Sportkurse angeboten? Wo muss man sich anmelden? Kosten?

Ja, die Schule hat ein großes Angebot für Sportkurse. Es gibt so gut wie jede Sportart (Reiten, Boxen, Basketball, Badminton, Fußball, Tennis, Schwimmen usw.). Man kann sich in der Schule im Büro der BDS ganz leicht anmelden. Dazu ist lediglich ein Zertifikat nötig, welches bestätigt, dass man gesund ist und einem erlaubt ist, Sport zu machen. Ich habe mir dieses Zertifikat bereits in Deutschland von meinem Arzt ausfüllen lassen (Vordruck im Internet), da man in Frankreich 25€ beim Arzt bezahlen muss. Für ein Semester bezahlt man 30€ und darf dann an jeder Sportart teilnehmen. Ich habe Badminton gespielt und mein Kurs wurde von zwei französischen Studenten geleitet. Ich kann die Sportkurse sehr weiterempfehlen!

Sonstiges Freizeit-/Kulturangebot der Gasthochschule?

Die Schule verfügt über viele Associations, die regelmäßig genügend Partys und Events organisieren. Man folgt ihnen einfach auf Facebook und schon ist man gut informiert. Außerdem gibt es ein *Wellcome* Team, das einem den Start hier erleichtert und ebenfalls Kennenlern-Treffen in diversen Bars organisiert.

Wie ist die Betreuung für Gaststudenten? Gibt es spezielle Veranstaltungen?

Es gibt die Methode einen französischen Buddy zugeteilt zu bekommen um sein Französisch zu verbessern oder mehr Leute kennenzulernen. Ich selbst habe daran nicht teilgenommen.

Alltägliches Leben

3. Anreise und Ankunft

Über die Reise:

Rennes ist leider nicht direkt von Deutschland aus anfliegbar. Stattdessen kann man nach Paris oder Nantes fliegen und von dort aus mit der Bahn oder dem Bus nach Rennes gelangen. Ich selber wurde am Anfang mit dem Auto hergebracht, damit ich meine Bettwäsche etc. mitnehmen konnte. Als ich Weihnachten nach Hause und danach wieder zurückgekommen bin, habe ich den Thalys von Aachen aus nach Paris genommen und bin dort dann umgestiegen. Es ist etwas nervig, dass der Thalys am Gare du Nord ankommt, während der TGV nach Rennes am Gare de Montparnasse abfährt. Das heißt man muss in Paris nochmal den Bahnhof wechseln und dementsprechend einiges an Zeitpuffer zwischen die beiden Züge buchen. Zudem sind die Preise sehr hoch!

Wann sollte man am Ort der Gasthochschule eintreffen?

Ich bin knapp eine Woche vor Beginn der Einführungswoche in Rennes angekommen um in Ruhe alle Angelegenheiten (wie z.B. Wohnungseinzug, Bankkonto eröffnen, Bus Verbindung zur Schule) klären zu können und mich schon mal einzuleben. Diese Zeit hat durchaus gereicht.

Welche Formalitäten sind nach der Ankunft zu erledigen?

Ich habe zunächst den Vertrag meiner Wohnung unterschrieben und am nächsten Tag einen Termin bei einer Bank gehabt, um ein Konto zu eröffnen. Dies war erforderlich, da darüber meine Hausratsversicherung für die Wohnung lief. In der Uni muss man sich nach der Ankunft um nichts kümmern.

An wen kann/muss man sich wenden? Gibt es Unterstützung bei der Ankunft z.B. Abholservice?

Ja man kann vom Bahnhof oder dem Flughafen durch das *Wellcome* Team abgeholt werden. Man wird vorher per E-Mail informiert und muss antworten ob man dies in Anspruch nehmen möchte oder nicht.

Gibt es eine Einführungsveranstaltung für ausländische Studierende? Wenn ja, wann und in welcher Form findet diese statt? Ist der Besuch empfehlenswert bzw. Pflicht? Muss man sich anmelden?

Ja es gibt eine Einführungswoche mit Partys, Stadtrallye und Spielen im Klassenraum mit einem Professor. Die Veranstaltungen sind keine Pflicht, jedoch sehr empfehlenswert. In dieser Zeit lernt man viele Studenten kennen und die meisten lernen in dieser Woche auch diejenigen kennen, mit denen sie das restliche Jahr verbringen werden!

4. Unterbringung und Verkehrsmittel

Vermittelt die Gasthochschule Wohnungen? Wenn ja, wer ist der Ansprechpartner (Adresse/Tel/Fax/Email) Welche Formalitäten sind zu erledigen?

Ja, es gibt eine Webseite. Die Uni wird jedoch noch mehrere Male E-Mails zu diesem Thema schicken und darüber informieren.

Tipps für die Zimmersuche: Wohnheim oder private Zimmersuche? Welcher Stadtteil ist empfehlenswert? Nützliche Informationen (schwarzes Brett, Zeitungen, Internet usw.)

Ich habe mich vorher bei einem Studenten der FH Aachen erkundigt, der ein Jahr vor mir in Rennes war. Dadurch habe ich ohne großen Aufwand sofort eine Wohnung gefunden. Die RSB bietet jedoch ebenfalls Hilfe bei der Suche an und stellt eine Webseite zur Verfügung. Ich empfehle nicht in dem Viertel ‚Kennedy‘ zu wohnen, es gilt allgemein als eher gefährlich.

Entfernung von Ihrer Unterkunft zur Hochschule? Wie haben Sie sich fortbewegt? Auto, Bus, Bahn, Fahrrad? Wie ist das öffentliche Nahverkehrssystem (Preise?)?

Ich habe nachdem ich angekommen war, eine Bus und Metro Karte für 8 Monate gekauft und knapp 230€ bezahlt. Mit dem Bus habe ich nur 12 Minuten bis zur Uni gebraucht. Der Bus kommt täglich zwischen 7 Uhr morgens und 20 Uhr abends alle 8 Minuten. Hätte man sich Einzeltickets gekauft hätte man für eine Stunde 1,50€ bezahlt. Ich würde sagen, dass man in Rennes sehr gut ohne Auto zurechtkommt!

5. Sprachliches

Verlangt die Gasthochschule einen Sprachtest? Ja Nein

Wenn ja, welchen? Wo kann man diesen Sprachtest machen? Kosten?

Ein Englischnachweis des Levels B2 ist erforderlich. Dabei kann man entweder den IELTS oder den TOEFL machen. Ich habe den TOEFL knapp 4 Monate vorher gemacht und musste leider 200€ dafür zahlen.

Unterrichtssprache(n)? Englisch

Gibt es einen speziellen Vorbereitungssprachkurs vor Beginn der regulären Veranstaltungen?

Nein.

Gibt es während der Vorlesungszeit studienbegleitende Sprachkurse für Gaststudierende, an der Hochschule oder außerhalb?

Man kann zwischen französischer Kultur und französischer Sprache wählen. Ich habe in beiden Semestern französische Sprache belegt und kann diese Kurse nur sehr weiterempfehlen! Sie helfen einem die französische Sprache zu verbessern und somit ist man auch ‚gezwungen‘ drei Stunden pro Woche Französisch zu reden. (Da sonst eigentlich nur Englisch gesprochen wird)

6. Finanzielles

Wie hoch sind Ihre monatlichen Lebenshaltungskosten im Gastland Vergleich zu Aachen?

Gastland: 250€

Aachen: 300€

Muss man Gebühren an die Gasthochschule bezahlen?

Am Anfang musste man einmal 90€ bezahlen, das war es aber auch schon.

Haben Sie ein Erasmus-Stipendium erhalten? ja nein

Wie hoch war das Stipendium und wann erhielten Sie die erste Rate?

Insgesamt waren es 2100€. Die erste Rate habe ich wenige Wochen nachdem ich in Rennes ankam, erhalten (knapp 1500€). Die nächste Rate erhalte ich voraussichtlich ein paar Monate nach meiner Wiederankunft in Deutschland (600€).

Hatten Sie ein weiteres/anderes Stipendium? Welches?

Nein

Krankenversicherung: Welche? Kosten? Tipps? Sind weitere Versicherungen nötig?

Ich habe mich über die DAAD für monatlich 60€ versichert, da diese weiteren Absicherungen enthält, die die normale Krankenkasse nicht bezahlt. In Frankreich muss man zudem, wenn man zum Arzt geht jedes Mal 25€ bezahlen. Das Geld kann man sich jedoch von der normalen Krankenkasse erstatten lassen. Im Krankenhaus kostet eine Behandlung 11€.

7. Betreuung und Organisation durch die FH Aachen

Verbesserungsvorschläge? Kritik? Lob?

Rückblickend kann ich sagen, dass man sich mehr Sorgen macht, als man müsste. Wir haben beispielsweise die Informationen bezüglich erforderliche Dokumente zur Einschreibung oder Hinweise zur Wohnungssuche erst nach den anderen ausländischen Hochschulen bekommen, da dies in Frankreich erst später stattfindet. Man sollte sich jedoch nicht beunruhigen lassen und es entspannt sind. Die FH macht das nicht zum ersten Mal. Grundsätzlich hat alles gut geklappt und habe nichts auszusetzen.

8. Betreuung und Organisation durch die Gasthochschule

Verbesserungsvorschläge? Kritik? Lob?

Am Anfang des Semesters gibt sich die Gasthochschule wirklich Mühe mit viele Informationsveranstaltungen und anderen Events. Während des Semesters muss man jedoch leider öfters Mal lange auf eine Antwort auf E-Mails warten. Was ich ebenfalls schade finde, ist, dass ich nach meinem Aufenthalt bereits zwei Mal eine E-Mail wegen einer Unterschrift für Erasmus geschickt habe und beide Male ignoriert wurde. Auch meine dritte Mail ist bis jetzt unbeantwortet.

8. Gesamturteil

Wie lautet Ihr Abschlusskommentar über Ihren Auslandsaufenthalt an der Gasthochschule?

Das Auslandsjahr an der Rennes School of Business war das beste Studienjahr das ich hatte. Ich habe viele neue Freunde aus aller Welt gefunden, das Studentenleben in Rennes mehr als genossen und auch Spaß in den Vorlesungen gehabt. Für jeden, der überlegt an die RSB zu gehen, kann ich nur sagen: MACH ES!

Würden Sie die Gasthochschule weiterempfehlen?

Definitiv ja!